



Sean Gallup/Getty Images

## Deutschland greift nach Frankreichs Atombomben

Die biblische Prophezeiung zeigt, dass Deutschland auf die eine oder andere Weise in den Besitz dieser tödlichen Waffe kommen wird.

- Josue Michels
- [12.02.2026](#)

Hätten Adolf Hitlers Wissenschaftler das Rennen um die Atombombe gewonnen, wären London und andere Städte in ein Ödland verwandelt worden. Nazi-Deutschland hätte keine Gnade gezeigt, bis sich die ganze Welt Hitlers Willen gebeugt hätte. Um ein solches Ereignis zu verhindern, wurde Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg gezwungen, seine nuklearen Ambitionen aufzugeben.

Dieses Versprechen wurde nach der Wiedervereinigung Deutschlands wiederholt. Im Jahr 1990 verpflichtete sich das wiedervereinigte Deutschland, keine Atomwaffen herzustellen oder zu besitzen. Deutschland hat zwar amerikanische Atomwaffen auf seinem Boden, kann sie aber nur mit Zustimmung der Vereinigten Staaten einsetzen.

Was aber, wenn Deutschland bei der Herstellung von Atombomben auf dem Boden eines anderen Landes hilft und Zugang zu ihnen hat? Das ist genau das, was im Moment diskutiert wird.

PT\_DE

Viele Europäer glauben, dass sich das Blatt 80 Jahre nach dem Krieg gewendet hat: Sie sehen Russland und die USA als eine größere Bedrohung als Deutschland. Jetzt will Frankreich seine Atomwaffen mit *Deutschland* teilen.

„Diese Gespräche sind hochvertraulich“, sagte der deutsche Regierungssprecher Stefan Cornelius am 30. Januar, nachdem er bestätigt hatte, dass die Regierung Gespräche, insbesondere mit Frankreich, über einen europäischen Nuklearschirm aufgenommen hat.

Wenn die deutsche Regierung „hochvertraulich“ über nukleare Optionen diskutiert, während Großbritannien nicht mehr in der Europäischen Union ist und die Spannungen mit den USA zunehmen, sollten wir besser aufpassen.

„Wir wissen, dass wir hier strategisch und auch militärisch einige Entscheidungen treffen müssen“, sagte Bundeskanzler Friedrich Merz vor dem Bundestag am 29. Januar.

Was genau plant Deutschland?

Die meisten der rund 300 französischen Atomwaffen sind für den Abschuss durch ballistische Raketen von U-Booten aus konzipiert. Der Rest besteht aus nuklearen Marschflugkörpern, die von der Rafale-Flotte eingesetzt werden können.

*Handelsblatt* schrieb: „Perspektivisch könnte sich Deutschland an französischen Nuklearmanövern beteiligen und Kampfflugzeuge oder sogar U-Boote zur Verfügung stellen, die mit französischen Atomraketen bestückt werden.“

Deutschland verfügt über Kampfflugzeuge, die amerikanische Atomwaffen tragen können. Es stellt auch U-Boote her, die nach Israel exportiert wurden und atomar bewaffnete Marschflugkörper tragen können. Der jüngste Vorstoß für einen europäischen Nuklearschirm könnte auch dem deutsch-französisch-spanischen Rüstungsprojekt Future Combat Air System neuen Schwung verleihen, das einen modernen Tarnkappenjet mit einem Waffenschacht vorsieht, der groß genug ist, um nukleare Marschflugkörper zu tragen.

Deutschland könnte also den französischen Nuklearschirm schnell erweitern.

Allerdings verfügt Frankreich derzeit nicht über kleine taktische Atomwaffen, die in zukünftigen Kriegen eine strategischere Rolle spielen könnten. Vielleicht werden die beiden Nationen über die gemeinsame Entwicklung neuer Atomwaffen unterschiedlicher Größe auf französischem Boden diskutieren.

Im Moment scheint es unwahrscheinlich, dass Frankreich Deutschland erlauben wird, seine Atomwaffen nach Belieben einzusetzen. Aber bei einer solchen Zusammenarbeit wäre es für Frankreich schwierig, ein deutsches U-Boot davon abzuhalten, eine französische Atomwaffe abzufeuern.

Die Bibel offenbart, dass Deutschland auf die eine oder andere Weise Atomwaffen auf die schrecklichste Art und Weise einsetzen wird.

Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry schrieb in 2024:

Um wirklich zu verstehen, was hier vor sich geht, müssen wir uns an Gottes Wort wenden. Gott hat die heutige Beziehung zwischen Frankreich und Deutschland prophezeit und in Ihrer Bibel festgehalten. Sie offenbart nicht nur den Aufstieg einer europäischen Supermacht, sondern auch die besondere Rolle Frankreichs dabei.

Wie der verstorbene Herbert W. Armstrong lehrte, beziehen sich 90 Prozent der biblischen Prophezeiungen auf die letzten Tage, die mit der zweiten Hälfte des 20. Dies ist die Zeit, von der Jesus Christus in seiner Ölberg-Prophezeiung sprach (Matthäus 24). Heute ist die Menschheit in der Lage, „große Trübsal“ zu verursachen und die Existenz der gesamten Menschheit mit Atomwaffen und anderen Massenvernichtungswaffen zu bedrohen (Verse 21-22). Vergleichen Sie die Prophezeiung Christi mit unserer heutigen Welt und Sie werden zustimmen müssen, dass wir in diesen Tagen leben. ...

Es wird ein Punkt kommen, an dem Deutschland in den vollen Angriffsmodus gegen Amerika und Großbritannien geht. Darauf deuten viele Prophezeiungen hin. An diesem Punkt wird Frankreich denken: *Worauf haben wir uns da nur eingelassen?* Aber dann wird es zu spät sein!

Lesen Sie „[Frankreichs tödliche Ignoranz gegenüber Deutschland](#)“

Könnte Deutschland französische Atombomben auf seinen U-Booten montieren, um amerikanische Städte anzugreifen und damit sowohl die USA als auch Frankreich zu verraten? Dieses Schreckensszenario scheint unvorstellbar.

Deutschland wird heute als Verbündeter Amerikas und Großbritanniens angesehen. Aber Jeremia 4, 30 warnt: „Deine Freier verschmähen dich. Sie trachten dir nach dem Leben.“ Zu diesem Vers sagte Herr Flurry: „Mit anderen Worten, sie sind nicht unsere Freunde, nicht die Art von Menschen, denen man Atombomben geben will. Und ist das wirklich etwas, das eine andere Nation tun würde?“

Die Bibel warnt davor, dass bei diesem Verrat Atombomben zum Einsatz kommen werden!

Jesaja 6, 11 prophezeit, dass Städte „wüst werden, ohne Einwohner“, eine nukleare Katastrophe der Endzeit. Im Neuen Testament warnte Jesus Christus vor der Großen Trübsal, in der ohne Sein Eingreifen niemand mehr am Leben sein wird (Matthäus 24, 21-22). (Um mehr über die Rolle Deutschlands in diesen Prophezeiungen zu erfahren, fordern Sie unsere kostenlose Broschüre [Nahum: Eine Endzeitprophezeiung für Deutschland](#) von Gerald Flurry an).

Es ist noch nicht zu spät, sich an Gott zu wenden, um uns aus dieser Krise zu retten. Aber Gott schickt diese Strafe wegen unserer groben Gesetzlosigkeit. Er wird weder unsere Nationen noch uns persönlich davor bewahren, wenn wir nicht bereuen (Hesekiel 33, 11).